

Im Südeichsfeld wird Wandern zur Party

Der Veranstalter des „Biergarten-Festivals“ plant mit dem Naturpark eine Mischung aus Natur, Musik und Kulinarik

Alexander Volkmann

Südeichsfeld. Die Wanderwege im Unstrut-Hainich-Kreis, dem Eichsfeld und dem nördlichen Wartburgkreis sind ordentlich ausgebaut. Die Beschilderung ist gut. Es gibt einen ganzen Stapel an Wanderkarten und Infomaterial. Doch das reicht nicht. Es gibt noch jede Menge Potenzial, um das breite Publikum für das Wandern zu begeistern, denkt man sich im Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal.

Gemeinsam mit anderen Partnern will der Naturpark nun das Wandern zum Event machen. Dabei spielt das Grüne Band, die ehemalige innerdeutsche Grenze, eine ganz besondere Rolle.

Uwe Müller vom Naturpark hält eine Mappe in den Händen, die vollgepackt ist mit Informationen. Die Wanderqualität in der Region im Nordwesten Thüringens sei gut, sagt er. Doch wie könne man werbewirksam darauf aufmerksam und erlebbar machen, welche Vielfalt die Landschaft hier bietet? Gemeinsam mit der „Heimatalm“ von Veranstalter Christian Mehler soll das gelingen.

Im kommenden Jahr, vom 19. bis 21. September 2025, soll es das erste „Wandern mit Freunden“ geben, eine Veranstaltung, die ganz viele Zielgruppen ansprechen soll. September sei eine gute Wanderzeit, sagt Müller bei der Vorstellung der Pläne, nicht zu heiß, noch nicht zu kühl und die Natur steht noch im



Zehntausend Besucher kamen dieses Jahr zum Biergarten-Festival ins Südeichsfeld. Das birgt Potenzial für die weitere touristische Entwicklung der Region.

ALEXANDER VOLKMANN/ ARCHIV

Grünen. Zudem könne der Kinder- tag am 20. September als Feiertag in Thüringen gut in die Veranstaltung integriert werden.

Erfolg vom Biergarten-Festival soll Touristen in die Region holen
Noch ist nicht alles in Sack und Tüten, aber das große Konzept steht. „Eine Mischung aus Natur, Kultur,

Musik und Kulinarik“, verspricht Mehler. Naturliebhabern bietet die Umgebung abwechslungsreiche Wanderrou- ten.

Familien und Vereine können ge- meinsam den Rucksack aufschnal- len, dazu passt der Kindertag. Es wird Erlebniswanderwege geben, mit unterschiedlich langen Touren. Für Genießer wird ein Bier-Wander-

weg angeboten. Und Firmen kön- nen die Wanderung als Teambuild- ing meistern und anschließend in der Almhütte einkehren. Auch ein Wandermarathon für Sportfans ist geplant.

Zwei größere Wanderrou- ten bereits fest: eine Richtung Nor- den und eine im Süden Richtung Treffurt – 21,5 und 23 Kilometer

lang – und damit als Kombination ideal für eine Marathon-Wander- ung. Kleine Touren, die das Grüne Band und den Naturparkweg an- steuern, sollen auch möglich sein.

Startpunkte sollen an der Hei- matalm (früher Grenzblick an der ehemaligen Grenze sein), aber auch in Katharinenberg selbst sein. Hier gibt es auch ein Rahmenpro- gramm mit Musik, besonders für die junge Zielgruppe. „Wir wollen zeigen, dass Wandern für jedermann geeig- net ist“, sagt Mehler. Auch Vereine könnten sich gerne noch mit Ideen ins Programm einbringen.

Veranstaltung in dieser Größe nur mit privaten Partnern möglich

Aus allen Teilen Deutschlands, aus Österreich, den Niederlanden, sei- en in den vergangenen Jahren Besu- cher zum Biergarten-Festival nach Katharinenberg gekommen. Das Festival hat zuletzt mehr als 10.000 Besucher angelockt. Dieses Potenzi- al wolle man nutzen, um die Re- gion aus der Sicht des Naturfreunde- darzustellen und zu bewerben, sagt Müller. Auch Christian Mehler sieht das Festival als „Chance, dass die Leute wiederkommen und die Region kennenlernen.“

Die bekannte Musikgruppe „Voxclub“ hatte nun bereits zum zweiten Mal schon ihr Fantreffen mit einer Wanderung im Südeichs- feld verbunden. Mehler sagt: „Das Treffen fand vorher regelmäßig in Kitzbühel statt. Die wiederholte Verlegung nach Katharinenberg

spricht schon sehr für unsere bo- denständige Heimat.“

Ein Wander-Event, wie das nun geplante, könne der Naturpark nur mit Partnern aus der Privatwirt- schaft stemmen, sagt Leiterin Clau- dia Wilhelm. So kam es zur Zusam- menarbeit mit Christian Mehler und der Heimatalm, der die Veran- staltung verantwortet.

Weitere Partner sind mit im Boot – aus anderen Bundesländern, an- deren Landkreisen: Es ist ein ge- meinsames Projekt mit dem Geo- Naturpark Frau-Holle-Land in Hes- sen, dem HVE Eichsfeld Touristik und der Welterbe-Region Wartburg Hainich sowie dem Nationalen Na- turmonument Grünes Band Thür- ingen.

Und natürlich sind die Gemein- den Südeichsfeld und Treffurt, so wie die Bundesländer Hessen und Thüringen mit eingebunden. Für Südeichsfeld-Bürgermeister An- dreas Henning (parteilos) ist die Ver- anstaltung einer von vielen Bauste- inen, um zu zeigen, dass es sich lohnt, in die Region zu kommen: „Wandern ist nicht aus der Mode.“

Die ersten Flyer für das Wander- Event wurden bereits beim Deut- schen Wandertag verteilt. Viele Wanderführer seien extra dafür aus- gebildet worden, so Müller. Nach- haltig sei es nun, diese Infrastruktur weiter zu nutzen. Im kommenden Jahr wird am Grenzblick Kathari- nenberg auch der Pavillon als Info- Zentrum für den Naturpark und die Region eröffnet.